

Der Lehrstuhl für Physiologie & Pathophysiologie sucht eine/n

Senior Scientist PostDoc (m/w/d)

Kennung LS-PHYSIO-2023-002240

Beschäftigungsausmaß 100%
befristet auf 2 Jahre mit Option auf Verlängerung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Mitarbeit im Forschungsbetrieb und an Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Durchflusszytometrie, Seepferdchenmessungen, Isolierung von Endothelzellen und Adipozyten, Metabolismus und Funktion, Einzelzell-RNA-Sequenzierung, Myographie-Gefäßstudien, fortschrittliche Bildgebungstechniken, d.h. Echokardiographie
- Beteiligung an der experimentellen Arbeit mit Tieren und klinischen Zweigen der Studie sowie eine enge Interaktion/Betreuung von Masterstudierenden und Doktorand*innen
- Mitwirkung bei der Antragstellung zur Forschungsförderung sowie Einwerbung eigener Drittmittel
- Durchführen von Lehrveranstaltungen bis zu maximal 6 Semesterstunden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes natur- oder gesundheitswissenschaftliches Diplom-/Masterstudium bzw. Medizinstudium (mit Abschluss in kardiovaskulären (Endothel- und Gefäßbiologie) und/oder metabolischen Erkrankungen (Adipositas und insbesondere Adipozytenbiologie) sowie abgeschlossenes Doktorats-/PhD-Studium
- Erfahrungen in der Durchführung von wissenschaftlichen Projekten vorzugsweise im Bereich mit kardiovaskulären/metabolischen Tiermodellen ist erforderlich (FELASA-Zertifizierung): Erfahrung mit Ratten und Mäusen erforderlich
- Wissenschaftliche (peer-reviewed) Publikationen in internationalen Fachzeitschriften
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Methodenwissen/Spezialtechnologie/Labortechniken im genannten Aufgabenbereich sowie Vorkenntnisse in der primären Endothel- und Adipozytenforschung
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit wie auch zur Arbeit im Team

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten.

Wir bieten ein kollektivvertragliches Jahresbruttogehalt auf Basis Vollzeit in Höhe von EUR 60.926,60.

Anrechenbare Vordienstzeiten führen zu einem höheren Grundgehalt.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Bei Eintritt in die MedUni gilt im klinischen Bereich und im nicht-klinischen Bereich mit potenziellem Patient*innenkontakt (Hygiene, Humangenetik, Pathologie, Gerichtsmedizin) die Verpflichtung zur SARS COV 2 Immunisierung entsprechend der Empfehlungen des nationalen Impfgremiums. Jedenfalls ist eine Grundimmunisierung (3 Impfungen) nachzuweisen. In allen anderen Bereichen werden weiter bevorzugt (bei gleicher Qualifikation kommen diese zum Zug) Bewerber*innen mit Grundimmunisierung aufgenommen.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>.

Die Bewerbungsfrist endet am **11. Mai 2023**.